

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

31.7.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 31. July 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizey-Verfügung.

Da seit kurzer Zeit mehrere Baulichkeiten unternommen wurden, die theils den Berechtigungen der Grenzstaaten, theils durch ihre Verrichtungen der allgemeinen Sicherheit nachtheilig waren, so wird hiermit verordnet: Ein jeder Bauunternehmer, gleichviel, ob er ein neues Bauwesen errichtet, oder ein schon bestehendes wieder herstellt oder verändert, ist schuldig, 3 Tage vor Anfang der Arbeiten sich über die Zulässigkeit seines Unternehmens durch ein Zeugniß Großh. Baukommission dahier zu legitimiren, wonächst von dieser Stelle über die weiter nöthige Anordnungen verfaßt werden soll. Wer dieser Verordnung entgegen handelt, dessen Bauwesen wird sogleich eingestellt, und sowohl der BauEigenthümer als dessen Baumeister nicht nur in eine Strafe von 10 Reichsthalern verurtheilt, sondern auch ein jeder derselben zum Schadenersatz angehalten werden. Karlsruhe den 25. Juli 1816.

Großherzogliches Polizey-Amt.

Bekanntmachungen.

Der hiesige Bürger und BronnenTagelöhner Wilhelm Schneider hat sein in der Quergasse liegendes halbes Wohnhaus um die Summe von 850 fl. an einen Auswärter verkauft. Dieser Hausverkauf wird der Marktlösung wegen hiermit öffentlich bekannt gemacht. Karlsruhe den 24. Juli 1816.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Bruchsal. [Schäferversteigerung.] Donnerstag den 8. August d. J. Morgens 10 Uhr, wird die Gemeindschäferey zu Helmsheim auf einen 7jährigen Bestand von Martini 1816 an, auf dem Rathhaus zu Helmsheim öffentlich versteigert werden; welches den Steigliebhabern anmit bekannt gemacht wird. Bruchsal den 12. July 1816.

Großh. Stadt und 1. Landamt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Häuserversteigerung.] Die beiden in die Verlassenschaft des gewesenen HofFactor Model Salomon Meyers gehörigen Wohnhäuser, wovon das eine das Eckhaus im großen Bickel, neben Hrn. GeneralKassier Sievert, bisher die Handelsleute Gebrüder Model bewohnten, das andere aber neben diesem in der Rittergasse neben Handelsmann Joseph Ertlingers Erben, erst vor einigen Jahren neu erbaut worden, nebst Hof, Seiten- und Hintergebäuden, werden der Erbtheilung wegen, Montags den 19. August d. J. Nachmittags 2 Uhr, entweder mit einander oder jedes Haus besonders, je nachdem

die Liebhaber sich einfinden, unter annehmlichen Bedingungen an den Meistbietenden öffentlich zu eigen versteigert werden; wovon wir hiermit jedermann Nachricht geben. Karlsruhe den 29. July 1816.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

(2) Speyer. [Versteigerung eines Hauses, nebst ungesäbr 27 Morgen Feld, Wiesen und Wald.] Den 12. August 1816, wird in dem Wirthshaus zum Hirschen in Altripp der sogenannte Riedhoff, bestehend in Haus, Hof, Scheuer, Stallung, Garten und Zugehörde, nebst 1523 Ruthen Feld, mit Inbegriff des Flächenmaßes von Garten, Hof und Gebäulichkeiten, 1478 Ruthen Wiesen, und 455 Rth. Wald, daselbst gelegen, vor Notar Reucker in Speyer residirend, einer freyen öffentlichen Versteigerung, auf sehr annehmlische Bedingungen ausgesetzt werden, gedachte Bedingungen sind bey Hrn. Transir Hirschwirth in Altripp, und obigem Hrn. Notar Reucker in Speyer einzusehen, der Steigeter tritt an künftigen Martini in den Genuß.

Speyer den 6. July 1816.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Clemens Fischer in der neuen Kreuzgasse der Artillerie-Caserne gegenüber, sind 2 Zimmer, wovon eines tapezirt, für ledige Herren, sogleich, oder auf den 23. Oct. zu verleihen.

Im innern Bickel dem Darmstädter Hof gegenüber ist ein Logis von 3 Zimmern für ledige Herren täglich zu beziehen.

In der Zähringer Straße No. 42. ist der 3te Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist bei Schreiner Schwarz zu erfragen.

Vor dem Mählburger Thor nächst der Caserne sind einige Logis für ledige Herren, mit oder ohne Möbel, im obern oder untern Stock, zu vermieten. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Zwischen dem Gasthofe zum russischen Kaiser und dem Zimmermann Markstahlerischen Hause, in der neuen Karlsstraße, ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicherkammer, auf den 23. Oct. zu verleihen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Karlsstraße bey Simon Hattich ist der untere Stock in 4 Zimmern, nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Rittergasse No. 14. ist hinten aus ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, Kammer und Küche, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Auf dem Spitalplatz No. 33. ist im 3ten Stock ein Logis, in 5 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus bestehend, zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Erbprinzenstraße No. 18. ist im mittlern Stock ein schönes Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Friedrichsstraße bey Warner Pfetsch, ist für eine kleine Haushaltung ein Logis in Stube, Küche und Keller etc. bestehend zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Zähringerstraße im Hause No. 12. ist ein Dachlogis vornenheraus, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Schweinestall und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Oct. zu verleihen, und das Nähere bey dem Eigentümer des Hauses selbst zu erfragen.

In der Zähringer Straße bei Thurniswächter Rau ist ein Dachlogis in Stube, Kammer, Alkov und Küche bestehend zu verleihen, und auf den 23. October zu beziehen.

Bei Maurer Kunz in der kleinen Herren-Gasse ist im ersten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Magdkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Zähringer Straße ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 schönen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus, welches entweder sogleich oder auf den 23. October bezogen werden kann. Das Nähere ist bei Isaac Kron Ettlinger in der Kronengasse zu erfahren.

In No. 3. auf dem Markt ist der 4te Stock für ledige Herren, oder eine stille Haushaltung, auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Akademiestraße bei Maurer Meyer ist der mittlere Stock auf den 23. Oct. zu verleihen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine Doppel-Flinte, eine französische dito ganz neu, mit Versailler Läufen und eine Büschbüchse, sind zu verkaufen, bei wem, ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Um den häufigen Anforderungen mehr genügen zu können, hat sich der Unterzeichnete in den Besitz eines ansehnlichen Vorraths kostbarer moderner Bronze, vergoldeter Leuchter der verschiedensten und geschmackvollsten Gattungen gesetzt. Er gibt sich die Ehre, das hohe Publikum hievon zu benachrichtigen, bittet um hochgeneigten Zuspruch, und verspricht die billigsten Preise.

Gärtler Rapp,

wohnhaft in der Erbprinzenstraße No. 15.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzogene macht andurch einem verehrungswürdigen Publikum bekannt, daß er aufs neue mit jeder Gattung von Bronnen-Geräthschaften hinlänglich versehen sey, und jede Art von Bronnen um die billigsten Preise reparire, als auch neu verfertige. So lange ich noch unverbeprathet bin, nimmt die gütigen Bestellungen Hr. Kupfer-Schmidmeister Erleben und Hr. Küfermeister Hammer an, welche gewiß accurat versehen werden sollen. Karlsruhe den 22. July 1816.

Weniger, Bronnenmacher.

(3) Karlsruhe. [Kostgänger such.] In der Zähringerstraße werden noch einige solide Herren in die Kost gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Dienst-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Dienst-Antrag.] Durch die definitive Anstellung eines der diesseitigen Actuarien in landesherrliche Dienste ist nunmehr die dritte Actuariatsstelle erledigt worden, mit welcher, ausser einer fixen Besoldung von jährlichen 300 fl., noch

Emolumente verbunden sind. Wer diese Stelle, welche sogleich angetreten werden kann, zu besetzen wünscht, und sich über seine Fähigkeiten und Ausübung gehörig auszuweisen vermag, wird hiemit aufgefordert, sich möglichst bald dahier in portofreien Briefen zu melden. Karlsruhe den 26. July 1816.

Großherzogl. Stadtmant.

Fremde vom 26. bis 30. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Herr Hulße, und Annesley, Edelkute aus England. Hr. William Douglas, Edelmann aus London. Hr. von Philippborn, K. Russischer Rittmeister von Baden kommend. Hr. v. Wegnig, K. Preussischer Rittmeister von da. Hr. Robert Bomer, engl. Edelm. Hr. Macbryde, Professor der arabischen Sprache, und Präsident der Universität zu Oxford. Hr. Steinwachs, Particulier, mit Familie aus Riga. Hr. Thomas Flingsby und Hr. George Cholmley, engl. Edelkute von Frankfurt kommend. Hr. Rißler, Fabrikant von Markirch.

In Kreuz. Hr. Hentling, Hof-Apotheker v. Heidelberg. Hr. Beeß, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Mohr, Oberförster von Neustadt. Hr. Franckel, Kaufmann von Warwick. Hr. Höchner, Kaufmann von Rheineck. Hr. Zaveau, Kommiss. Negotiant aus Paris. Hr. Baron von Strick, Königl. Preussischer Kammerherr von Mannheim. Hr. Baron von Küster von Berlin. Hr. Meyer, Handelsmann und Hr. Kroll, Handelsmann von Pforzheim. Hr. Graf von Euston, mit Familie und Dienerschaft aus London. Hr. Cherry und Hr. Davies, Particuliers, mit Dienerschaft von da. Hr. von Surande, französischer General-Salinen-Inspector aus Frankreich.

In Darmstädter Hof. Hr. Auerbacher, Kaufmann von Herdstätten. Hr. Kleinworth, Student von Heidelberg. Hr. Chevalier Siffard aus London. Frhr. von Heudec von Mannheim. Hr. v. Rathsamhausen, Großh.

Darmstädtischer Regierungs-Präsident von Darmstadt. Frhr. v. Branca, k. bayr. Kammerer und Appellations-Gerichts-Präsident von Ansbach. Hr. Werner, Handelsmann von Heidelberg. Hr. Hennig, Obrist von Mannheim.

In Bäbringer Hof. Hr. Gramlich, Kaufmann aus Bremen. Hr. Croon, Kaufmann von Glatbach. Hr. Baron v. Schauenburg mit Fräulein Tochter von Freiburg. Hr. Niederer, Kaufmann von Schöndorf. Hr. Köderer, Förster von Baden. Hr. Mezler, Forst-Controleur von da. Hr. Graf v. Sponeck, Ober-Forst- Rath von Heidelberg. Frau Gräfin v. Henburg mit 3 Fräulein Töchter und Bedienung von Merholz. Hr. Vogel, Handelsmann von Emmendingen. Hr. Hofmann, Senator von Stuttgart. Mad. Heymann und Mad. Benewangen aus Augsburg. Hr. Wenda, Kaufmann von da. Hr. Rubin, Kaufmann aus Mannheim. Mad. Dumont aus Dismes. Hr. Wurm, K. Bayr. Polizey-Director aus Nürnberg. Hr. Pabst, Particulier von da.

In Kaiser. Hr. Baron von Dehlshaffen mit Fräulein Tochter von Offenburg. Hr. Weitenbach, Kaufmann aus Straßburg. Hr. Käpler, Kaufmann aus Gailw.

In schwarzen Bären. Hr. Wright, Edelmann aus London. Hr. William Tryer, Edelmann von da. Hr. Dennig und Mayer, Kaufleute von Pforzheim. Hr. Wagnier, Negotiant von Lyon. Hr. Bammüller, k. bayr. General-Secretär von München. Hr. Hofmann, k. bayr. Secretär von da.

In König von Preußen. Hr. Santard, k. kfr. Obrist mit Gattin von Mannheim. Hr. Leers, Amts- Revisor mit Sohn von Mannheim. Hr. Kochenburger, Rathverwandter von Heidelberg.

In der Stadt Straßburg. Hr. Hubbauer, Oberförster, mit Gattin von Sulzburg.

In Ritter. Hr. Ködler, Kaufmann von Et. Callen.

In der Sonne. Hr. Schelling, Doctor von Philippsburg. Hr. Pfarrer Arnold von Liebolsheim.

In Privathäusern. Hr. Baron von Kellenstein, mit Familie und Dienerschaft aus Amsterdam.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 27. July 1816.

| Fruchtpreis. | Karlsruhe. | | Durlach. | | Pforzheim. | | Brodare. | | | | Fleischare. | | | |
|---------------|------------|-----|----------|-----|------------|-----|----------------|-------|--------|-------|-------------|------------------|----------|-------|
| | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | Karlsruhe | Durl. | Pforz. | Durl. | Karlsru. | Durl. | Karlsru. | Durl. |
| Das Malter | — | — | — | — | — | — | Ein Weck zu | Pf. | lth. | Pf. | e. | Das Pfund | fr. | kr. |
| Neuer Kernen | — | — | — | — | — | — | 1 kr. hält | — | — | — | — | Dohsenfleisch | 11 | 11 |
| Alter Kernen | 17 | 30 | 17 | 30 | 21 | — | bito zu 2 kr. | — | 6 | — | 7 | Gemeines | — | — |
| Weizen | 17 | — | 17 | — | — | — | — | — | — | — | — | Rindfleisch | 9 | 10 |
| Neues Korn | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | Kuhfleisch | — | — |
| Altes Korn | 14 | — | 14 | — | 14 | 24 | Weisbrod zu | — | 19 | — | 26 | Kalb- fleisch | 9 | 8 |
| Gem. Frucht | — | — | — | — | — | — | 6 kr. hält | — | — | — | — | Räuplingsfl. | — | — |
| Gersten | 12 | — | 12 | — | 11 | 44 | — | — | — | — | — | Hammelfl. | 10 | 9 |
| Haber | 5 | 20 | 5 | 20 | 7 | 20 | Schwarzbrod | — | — | — | — | Schweinefl. | 10 | 10 |
| Weißkorn | 16 | — | 16 | — | 17 | 36 | zu 5 kr. hält | — | 29 | — | — | Dohsenzunge | 11 | 11 |
| Erbsen d. Gri | — | — | — | — | 1 | 36 | bito zu 10 kr. | 1 | 27 | 2 | 12 | Dohsenmoul | 20 | — |
| Einsen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | Dohsenfuß | 9 | 9 |
| Bohnen | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | 1 Kalbskopf | 24 | 24 |

(Wiktualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 30 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 22 kr. Lichter, gegossene 26 kr. — Saife 20 kr. — Unschlitt das Pf. 16 kr. 7 Eyer 8 kr.